
Sonntag, 1. September 2024 11.00 Uhr Erlenhof/ Bohlstrasse 4 Thayngen

«Extremlagen»

Pierre Dekker, Kontrabass

Lilian Haug, Viola

Regula Bernath, Flöte & Piccolo

Johann Sebastian Bach Canon perpetuus aus "Musikalisches Opfer" BWV 1079
1685-1750

Johannes Matthias Sperger Trio D-Dur für Kontrabass, Viola und Flöte
1750-1812 *Tempo Moderato*

Britta Byström aus « 4 walks » für Viola und Kontrabass 2018
*1977 *A walk to Schubert*

Johannes Matthias Sperger *Andante*
Allegretto

Britta Byström *A walk to Strauss*

Gioacchino Rossini aus Duo für Cello und Kontrabass
1792-1868 *Andante molto*
Allegro

Reinhold Glière aus 8 Stücke für Violine und Violoncello, op.39
1875-1956 *Wiegenlied*

Erwin Schulhoff Concertino per flauto, viola e contrabasso
1894-1942 *con moto*
Furiant. Allegro furioso
Andante
Rondino. Allegro gaio

Herzlichen Dank für Ihren Besuch und finanziellen Beitrag

Kollekte beim roten Tisch oder via Twint 079 519 72 69

Nächstes Konzert: Donnerstag, **2. Januar 2025 17.00 Uhr** Reformierte Kirche / Kirchplatz 2 / 8240 Thayngen
«Originalstimmung» mit Annette Unternährer, Cembalo, Tore Eketorp, Viola da Gamba, Thomas Unternährer,
Barockoboe, Regula Bernath, Traverso

Pierre Dekker, Kontrabass

geboren 1994 in den Niederlanden. Er ist spezialisiert auf das zeitgenössische klassische Repertoire. Seit 2018 ist er als freischaffender Kontrabassist in Frankfurt tätig und wurde für Projekte von Sinfonieorchestern und Opernhäusern sowie von Kammermusik- und Neue-Musik-Ensembles engagiert. Zurzeit ist er Solo-Bassist der Basel Sinfonietta und Mitglied des Ensemble Variances in Rouen.

Bereits im Alter von 4 Jahren nahm er zum ersten Mal ein Cello in die Hand, um dann zwei Jahre später zum Kontrabass zu wechseln. Von klein auf war er neugierig auf die verschiedenen Spielkünste. Obwohl sein Fokus immer auf der klassischen Kontrabassmusik lag, studierte er Jazz, Komposition und E-Bass. Im Alter von 14 Jahren trat er in eine Vorbereitungsklasse bei CODARTS Rotterdam ein und absolvierte später seinen Bachelor am Conservatoire National Supérieur in Lyon, gefolgt von der Internationalen Ensemble Modern Akademie Frankfurt in den Jahren 2015-2016 und einem Masterstudium an der Musikhochschule in Göteborg.

Er ist zudem regelmäßiger Gast beim Ensemble Modern Frankfurt, Ensemble Resonanz Hamburg, Dresdner FestspielOrchester, den Göteborger Symphonikern und l'Orchestre National de France. Außerdem hat er unter anderem mit Orchestern wie l'Orchestre du Capitole de Toulouse, Bergen Philharmonic, Concertgebouw Orchester Amsterdam, Kammerorchester Stuttgart und Collegium Novum Zürich gearbeitet.

Lilian Haug, Viola

Lilian Haug ist eine Schaffhauser Bratschistin und Schlagzeugerin. Momentan ist sie in Amsterdam zu Hause, arbeitet aber in ganz Niederlanden und auch in der Schweiz. Im Sommer 2024 hat sie ihren Master am Conservatorium van Amsterdam bei Marjolein Dispa-Knaven und bei Francien Schatborn abgeschlossen.

Als Bratschistin spielt Lilian regelmässig mit Orchestern, wie den Rotterdam Philharmonic, het Balletorkest, dem Residentie Orkest, der Sinfonietta Schaffhausen und anderen.

Mit dem Schlagzeug spielt sie in Jazz Formationen, aber auch oft in Theaterstücken mit. Dort ist sie als Multi-Instrumentalistin sehr gefragt.

Regula Bernath, Flöte /Piccolo

Nebst ihrer regen Konzerttätigkeit als Soloflötistin der Basel Sinfonietta, der Camerata Schweiz, mit dem Kammerorchester Basel und mit diversen Orchestern und Kammermusikensembles unterrichtet sie an der Musikschule Laufental/Thierstein und in Thayngen (SMPV). Das Studium an der Musikhochschule Basel bei G. Hildebrand und F. Renggli (Lehr-, Orchester- und Solistendiplom) schloss sie 1997 mit Auszeichnung ab. Sie war 1. Preisträgerin des „RAHN Musikpreis für Flöte“ und erhielt den „Förderpreis der ORPHEUS-Konzerte“. Im Anschluss ans Studium ermöglichte ihr ein Stipendium einen einjährigen Aufenthalt in der » Cité Internationale des Arts« in Paris, während dessen sie sich bei M. Moraguès weiterbildete und bei M. Hantai das Studium der barocken und klassischen Traversflöte begann. Dieses schloss sie 2010 an der Schola Cantorum Basiliensis ab.

Sie ist Initiatorin und Organisatorin der OpenAir-Konzertreihe «Musik frisch ab Hof» (seit 2020) und von verschiedenen Kammermusikprojekten in der Schweiz, Chile und Japan. www.regulabernath.ch